

# Matinee-Reihe mit hiesigen Promis

**Bürgerstiftung** Baden-Württembergs Verkehrsminister Winfried Hermann kommt ins Waldhorn-Kino.

**Rottenburg.** Auf einer Zugfahrt von Osnabrück nach Stuttgart kamen Ottmar Schneck, der Stiftungsratsvorsitzende der Rottenburger Bürgerstiftung, und der Landesverkehrsminister Winfried Hermann kürzlich ins Gespräch. Natürlich ging's um Rottenburg, wo Hermann 1952 als Sohn eines Fuhrunternehmers geboren wurde. Es ging aber auch um Hermanns politischen Weg bei den Grünen, die Verkehrspolitik und die Deutsche Bahn. Auf der langen Zugfahrt entstand dann der Gedanke, den Austausch einem größeren Publikum zugänglich zu machen. So entstand die Idee für eine Matinee auf der Bühne im Kino Waldhorn.

Dort wird Hermann auf Einladung der Bürgerstiftung am Sonntag, 22. September, um 11 Uhr zu Gast sein. Zum einen liest er aus seinem 2020 veröffentlichten Buch „Und alles bleibt anders. Meine kleine Geschichte der Mobilität“. Im Gespräch mit Ottmar Schneck wird es zudem um Hermanns Kindheit in Rottenburg, seine Schulzeit am Eugen-Bolz-Gymnasium, die Verkehrspolitik der Zukunft und Hermanns politisches Engagement bei den Grünen gehen, deren Mitglied er seit 1982 ist. Eingeladen zur Matinee sind zudem drei Überraschungsgäste.

Hermanns politische Vita verzeichnet zahlreiche politische Ämter. Unter anderem war er Landtagsabgeordneter und Landesvorsitzender der Grünen. Seit 2011 ist Hermann Verkehrsminister im Kabinett Kretschmann. Erst kürzlich kündigte der 72-Jährig an, er werde bei der Landtagswahl 2026 nicht mehr kandidieren und auch sein Ministeramt nicht mehr ausüben.

Die Bürgerstiftung ihrerseits kündigte an, dass die Matinee mit Hermann keine Eintagsfliege sein soll, sondern der Auftakt zu einer Gesprächs-Reihe mit Rottenburger und Ex-Rottenburger Promis. *an*

**Info** Tickets gibt es unter [www.kinowaldhorn.de](http://www.kinowaldhorn.de) und [www.osiander.de](http://www.osiander.de)



Liest und diskutiert am 22. September im Kino Waldhorn: Verkehrsminister Winfried Hermann.

*Archivbild: Sebastian Berger*